

Einladung zur
Ökumenischen Akademie



Brennpunkt Nahost

Prof. Dr. Harald Suermann (Aachen/Bonn)

Irak: Identität der Christen im Spannungsfeld von Kirche und Politik

Prof. Dr. Martin Tamcke (Göttingen)

Deutsche Außenpolitik mit Blick auf die Christen in Syrien

Moderation: Prof. Dr. Dietmar W. Winkler (Salzburg)

19.30 Uhr Vorträge und Diskussion

Donnerstag, 13. März 2014

in St. Virgil Salzburg

Seien es Verhandlungen zwischen Israel und den Palästinensern, zwischen Kurden, Schiiten, Sunniten im Irak, oder die jüngsten Genfer Verhandlungen zum Krieg in Syrien: Die Politik ist gefordert und eine Lösung ohne Berücksichtigung religiöser Implikationen unmöglich. Zwei Experten werden an diesem Abend zu verschiedenen Aspekten des komplexen Gefüges im Nahen Osten berichten.

Harald Suermann, Direktor des Missionswissenschaftlichen Instituts Missio in Aachen. Apl. Professor für die Wissenschaft vom Christlichen Orient am Institut für Orient- und Asienwissenschaften der Universität Bonn. Zahlreiche Reisen in den Nahen Osten und Veröffentlichungen über die dortigen Christen. Mehrere Jahre zuständig für die Betreuung von Projekten der kathol. Kirchen im Orient.

Martin Tamcke, Professor für Ökumenische Theologie unter besonderer Berücksichtigung der orientalischen Kirchen- und Missionsgeschichte sowie u.a. Direktor der internationalen Studiengänge Euroculture und Interkulturelle Theologie der Universität Göttingen, Forschungsschwerpunkte zu den christlichen Kulturen des Nahen und Mittleren Ostens unter besonderer Berücksichtigung der interreligiösen Koexistenz; zuletzt als Experte Berater der deutschen Bundesregierung zur Syrien-Politik.

Stiftung PRO ORIENTE - Sektion Salzburg
Mönchsberg 2a, A - 5020 Salzburg
Telefon: 0662-902 425-10